

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 47 (1985)
Heft: 4

Buchbesprechung: Bücherecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

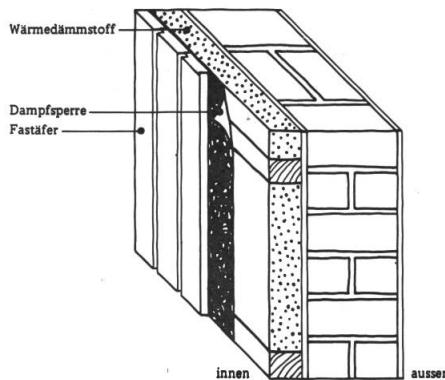
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



7 Innendämmung mit Holzabdeckung.

dämmstoff eingepasst. Mineralfaserplatten benötigen wärmeseitig eine *Dampfsperre*, oder bei günstigen Voraussetzungen (geringe Feuchtigkeit der Raumluft) mindestens eine gute *dampfbremsende innere Abdeckung*. Dies empfiehlt sich auch bei der Verwendung von Hartschaumplatten als Isolationsmaterial. Als innere Verkleidung kommen in Frage: Holzspanplatten, Gipsplatten, Gipskartonplatten und Zelltonplatten (gemauert).

Im Handel sind auch fertige Wärmedämm-Bauplatten für die innere Wärmedämmung erhältlich. Das sind meistens Gipskartonplatten, die mit Wärmedämmstoff (Polystyrol-Hartschaum) beschichtet sind. Diese Platten lassen sich leicht verarbeiten. Sie können gesägt, geschliffen oder gefräst werden.

Weitere Informationen über Energiesparmassnahmen können Sie in der Broschüre «Energiesparen im Haus, ein praktischer Ratgeber für Bewohner, Eigentümer und Verwalter», herausgegeben vom Bundesamt für Energiewirtschaft finden.

Die Abbildungen wurden mit freundlicher Bewilligung des Bundesamtes für Energiewirtschaft aus dieser Broschüre übernommen.

P.B.

Gebäudehüllen aus Glas und Holz

In diesem Buch werden Anregungen gegeben, wie man durch bauliche Massnahmen die Energiebilanz bestehender Häuser beeinflussen und gleichzeitig die Wohnfläche, die Wohnqualität und das Aussehen des Hauses verbessern kann.

Derartige Ansätze sind nicht neu. Dies beweisen viele alte Häuser mit intelligent angeordneten Temperaturzwischenbereichen z.B. Windfängen, Sommerküchen, Veranden oder Anlehngewächshäusern. Nicht zufällig findet man bei diesen historischen Beispielen Holz und Glas als dominierende Baustoffe, mitbedingt durch ihre einfache Verarbeitbarkeit und durch ihre bauphysikalischen Vorteile. Das Buch enthält eine ganze Reihe derartiger Beispiele. Planerische Hinweise für den Entwurf und praxisbezogene Überlegungen zu energetischen Problemen vervollständigen den Bericht zu einer kleinen Planungsfibel. Das Buch beinhaltet die wichtigsten Ergebnisse einer zweijährigen, an den Hochschulen von Kassel und Lausanne durchgeführten Forschungsarbeit.

Das Buch erschien zweisprachig in deutsch und französisch.

Th. Herzog, J. Natter, Gebäudehüllen aus Glas und Holz, Presses Polytechniques Romandes, Lausanne, 1984. Preis Fr. 45.–.

Die landwirtschaftlichen Genossenschaften und ihre Verbände

Die genossenschaftliche Arbeit in der Landwirtschaft stützt sich auf die Solidarität der Mitglieder. Solidarität im Denken und Handeln galt während mehreren Generationen als Selbstverständlichkeit. Im Laufe der letzten Jahre erlitt das feinstrukturierte Gefüge des landwirtschaftlichen Genossenschaftswesens aber ernste Einbrüche. Was für alle Zeiten geschaffen schien, wurde immer häufiger in Frage gestellt. Genossenschaften gerieten vermehrt in finanzielle Engpässe. Ing.-Agr. Hans

Ulrich Reusser, Direktionspräsident des VOLG Winterthur, griff das aktuelle Thema in einem Vortrag in Zürich auf. Der Landwirtschaftliche Informationsdienst hat jetzt seine Ausführungen im Wortlaut in die Reihe «Dokumentationsdienst» (Nr. 237, 24.1.1985) übernommen.

Der Verfasser fordert in der 20 Seiten zählenden Broschüre die Schaffung gemeinsamer nationaler Beteiligungs- oder Tochtergesellschaften, um die Warenflüsse besser zu steuern. Das bedingt eine entsprechende Zusammenlegung der produzentenseitigen Aktivitäten. Solches Bemühen habe nichts mit kartellistischen Strukturen zu tun. «Wir wollen nichts anderes als ebenbürtige Handelspartner werden. Darunter verstehen wir ein marktorientiertes Handeln, das darin besteht, die Waren und Dienstleistungen so anzubieten, dass die Abnehmer an uns als ihre Handelspartner interessiert sein können.» «Die landwirtschaftlichen Genossenschaften und ihre Verbände – verstaubtes Ideal von gestern oder moderne Instrumente unternehmerischen Handelns?» Landwirtschaftlicher Informationsdienst, Postfach 2675, 3001 Bern (Tel. 031 - 45 66 61). Preis Fr. 3.–.

«Schweizer Landtechnik»

Administration: Sekretariat des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik – SVLT, Dorfstrasse 4, Rümligen, Postadresse: Postfach, 5223 Rümligen AG, Postadresse der Redaktion: Postfach, 5223 Rümligen, Telefon 056-41 20 22, Postcheck 80-32608 Zürich. Inseratenregie: Hofmann-Annonsen AG, Postfach 229, 8021 Zürich, Tel. 01 - 207 73 91. Erscheint jährlich 15 Mal. Abonnementspreis Fr. 28.–. Verbandsmitglieder erhalten die Zeitschrift gratis zugestellt. Abdruck verboten! Druck: Schill & Cie. AG, 6000 Luzern

Die Nr. 5/85 erscheint am 28. März 1985
Inseratenannahmeschluss:
11. März 1985
Hofmann-Annonsen AG, Postfach 229
8021 Zürich, Telefon 01 - 207 73 91

Unser täglich Brot.



Unser täglich Brot ist es, Ihnen mit all unserem Wissen und unserer Erfahrung zur Seite zu stehen.

Und zu helfen, wo es etwas zu helfen gibt.

Das macht uns schon seit mehr als 60 Jahren Freude.

Und so wird es auch in Zukunft sein.

MOTOR OIL
MOTOREX[®]
SWISS MADE

Bucher + Cie AG, 4900 Langenthal, Tel. 063/22 75 75

